

Ruedi Bienz, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Schwabe AG, kennt die Herausforderungen für Verlage auch in digitalen Zeiten, bringt es aber auf den Punkt: «Ein gedrucktes Buch ist eben etwas völlig anderes als Musik oder ein E-Book – man braucht kein Abspielgerät.»

SCHWABE AG BLEIBENDE WERTE SCHAFFEN

Bis ins Jahr 1488 reicht die Geschichte der Schwabe AG, dem Druck- und Verlagshaus in Basel und Muttenz, zurück. In den über 525 Jahren seit der Firmengründung durch Johannes Petri hat sich die Medienwelt permanent weiterentwickelt, doch der Auftrag für den Verlag ist nach eigener Definition stets gleich geblieben: Wissen inhaltlich und visuell aufzubereiten, zu verbreiten und der Nachwelt verfügbar zu machen.

Von KLAUS-PETER NICOLAY

Natürlich ist die Neugierde gross, ob es in der Schweiz denn überhaupt noch ein älteres Unternehmen gibt. «Ja, tatsächlich, eine Glockengiesserei in Aarau ist noch älter als wir», sagt Ruedi Bienz, Vor-

sitzender der Geschäftsleitung der Schwabe AG. Aber noch etwas sollte man gleich zu Beginn hervorheben: Schwabe ist einer der ganz wenigen Verlage in der Schweiz, der auch noch selbst druckt. Und das auch schon seit über 525 Jahren. Dennoch blickt man bei Schwabe weniger zurück, als vielmehr nach vorn.

«Wir glauben noch immer an die Zukunft von relevanten, seriös erarbeiteten und aufbereiteten Inhalten. Das Buch, in gedruckter oder elektronischer Form, wird weiterhin Träger dieser Inhalte sein», sagt Ruedi Bienz. «Wir wissen natürlich, dass wir grossen technologischen und auch gesellschaftlichen Veränderun-

gen ausgesetzt sind. Wir werden uns also – wie schon unsere Vorfahren – beständig den Zeichen der Zeit anpassen müssen.»

Bleibende Werte schaffen statt auf kurzfristige Gewinne zu setzen ist für ihn ein solch zeitgemässes Zeichen. Und dazu skizziert Bienz die Leitlinien des seit jeher inhabergeführten

Betriebes in der Nordwestschweiz: «Die langfristige qualitative Entwicklung des Unternehmens steht über kurzfristiger Gewinnoptimierung, qualitatives Wachstum über Quantitativem und Mitarbeiter, Autorinnen, Autoren und Geschäftspartner sind dabei unser wichtigstes Zukunftspotenzial.»

Partner der Wissenschaften

Schwabe ist der wichtigste Schweizer Verlag für Geistes- und Kulturwissenschaften. «Wir verstehen uns als Partner der wissenschaftlichen Lehre und Forschung. Bei uns werden Einzeltitel, Reihen, Periodika und Grossprojekte von nationaler und internationaler Bedeutung realisiert», umreisst Ruedi Bienz das umfangreiche Tätigkeitsfeld. «Dabei steht die Qualität von Inhalt und Form für uns im Vordergrund. Zur Wahrung der wissenschaftlichen Qualität beschäftigen wir fest angestellte Lektorinnen und Lektoren aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Disziplinen. Und in enger Zusammenarbeit mit Universitäten, Instituten, Akademien, Gesellschaften und Stiftungen veröffentlichen wir jährlich etwa 80 wissenschaftliche Bücher».

Das sind allesamt keine Bestseller. Die Auflagen bewegen sich zwischen 500 und 800 Exemplaren. Aber es sind Bücher von grossem Wert für die Abnehmer. Von einigen werden auch E-Books angeboten. «Die Verkäufe sind aber eher marginal. Gedruckte Bücher gehen eindeutig besser», stellt Bienz fest.

Schwabe beschäftigt rund 170 Mitarbeitende in Schwabe Verlag, Verlag Johannes Petri, Zytglogge Verlag, Verlag Bergli Books, mbassador, Offset- und Digital-Druckerei, Informatik sowie im Schweizerischen Ärzteverlag. Daneben betreibt Schwabe mit dem «Narrenschiiff» eine etablierte Buchhandlung in Basel, eine Buch- und Zeitschriftenauslieferung sowie eine Verkaufsabteilung zur Anzeigenakquisition.

So liesse sich über den Verlag und seine Aktivitäten leicht ein ganzes Heft füllen. Doch neben den vielen

wissenschaftlichen Werken publiziert Schwabe auch Sachbücher für ein breiteres Publikum. Und genau solche Arbeiten haben uns zu dem Verlagshaus nach Muttenz geführt. Die Schwabe Druckerei hatte nämlich einige Werke zum Swiss Print Award 2016 eingereicht, mit «Prints and Drinks» den 2. Platz und den Award in Silber errungen und mit zwei weiteren Büchern Rang 5 und 7.

Schwabe Druckerei

Die Druckerei steht für Professionalität auf allen Stufen der Medienproduktion. Von der Konzeption über die Umsetzung bis zur Distribution und Lagerhaltung produziert die Druckerei Print- und Online-Medien effizient und bedarfsoptimiert. Sowohl für Publikationen, die eine hohe Fertigungskompetenz erfordern, als auch für Zeitschriften, Bücher oder Firmenbroschüren und auch für Geschäftspapiere und Visitenkarten ist die Druckerei des Verlags Produktionspartner für eine Vielzahl verschiedener Auftraggeber.

«Wir bieten sämtliche Dienstleistungen rund um Publikationsvorhaben an: Datenhandling, Offset- und Digitaldruck, Weiterverarbeitung, Veredelung, Adressierung, Personalisierung, Kuvertierung, Versandaufbereitung und Spedition. Die Schwabe Druckerei ist swissPSO- und FSC-zertifiziert, das heisst, unsere Produkte werden nach höchsten Qualitätsstandards hergestellt», erklärt Martin Enggist, bei Schwabe im Aussendienst der Druckerei tätig. «Durch die Zusammenarbeit mit den anderen

«Wir beraten unsere Kunden schon zu einem Zeitpunkt, wenn es darum geht, ein Medium zu konzipieren und zu planen.»



Martin Enggist ist im Aussendienst für die Schwabe Druckerei unterwegs.

Bereichen unseres Hauses ist es möglich, professionelle Dienstleistungen zu erbringen, die über das Serviceangebot normaler Druckereien hinausgehen. Dazu gehören etwa Lektorat und Redaktion, Bildproduktion, Beratung über die Einsatzmöglichkeiten von digitalen Medien oder auch Softwareentwicklung», ergänzt Enggist.

Mit Digitaldrucksystemen ermöglicht die Druckerei zudem Personalisierungen und Individualisierungen. «Wir bieten hierfür umfassendes Know-how von der einfachen Adressierung bis hin zur komplexen Bildindividualisierung von Drucksachen», so Enggist. Damit ist es möglich, individuelle Inhalte und Bilder zu integrieren oder auch Gestaltungselemente und Farbumbegungen zu variieren, um so eine gewünschte Bildsprache zu verstärken.

Das ist für viele faszinierend und wird von Kunden auch gerne in Anspruch genommen. «Die Kosten und Leistungen im Digitaldruck liegen aber noch weit weg vom Offset», räumt Martin Enggist ein.

Die eigene Buchbinderei beschränkt sich eher auf Akzidenzen. Denn fast alle Bücher von Schwabe werden aus Qualitätsgründen fadengeheftet und fremd vergeben. Dabei fallen dann immer wieder Namen wie Bubu, Grollimund (siehe auch unseren Beitrag auf Seite 38) oder Schumacher, die die Weiterverarbeitung übernehmen. Denn für Schwabe gehört zu einem perfekten Buch Qualität in der Bildreproduktion, in der Typografie, natürlich im Druck und in der buchbinderischen Leistung. Wobei zwei Dinge nicht fehlen dürfen: «Wenn ein Buch nicht haptisch ist, hat es an der Beratung gefehlt», fasst Ruedi Bienz die beiden wesentlich Komponenten Papierauswahl samt konzeptionellem Consulting bei der Buchproduktion zusammen.

«Wir produzieren nämlich nicht nur alle möglichen Arten von Kommunikationsmittel, sondern unterstützen unsere Kunden schon zu einem Zeitpunkt, wenn es darum geht, die Medien zu konzipieren und zu planen», ergänzt Enggist. «Durch die Zusammenführung unserer Kompetenzen in den Bereichen Publizieren und Produzieren sowie durch unsere Erfahrung in der Projektumsetzung sind wir für viele Kunden ein begehrter Komplettanbieter.»

So kann es durchaus vorkommen, dass 100 Bücher und Publikationen zeitgleich in Arbeit sind. Denn neben dem wissenschaftlichen Programm kommen etliche Bücher von den Verlags-Töchtern oder auch Auftragsarbeiten dazu. Martin Enggist schätzt, dass es im Jahr »insgesamt 120 bis 150 Bücher« sein könnten. ▶

Finishing 4.0™

Die Zukunft ist vernetzt.



www.mullermartini.com
Telefon +49 (0) 711/4585-0



Your strong partner.



Nicht nur Print

Texte, Übersetzungen und redaktionelle Arbeiten gehören zum Kerngeschäft des Verlagswesens. In den fünf Verlagen verfügt das Haus Schwabe logischerweise über entsprechendes Fachwissen rund um die Bearbeitung von Inhalten. Für Grafik, Layout und Bildbearbeitung stehen ebenfalls Vollprofis in der Medienproduktion bereit und für die zielgruppengerechte Aufbereitung setzt Schwabe auf Fachleute im Lektorat sowie in Marketing und Pressearbeit. Doch es dreht sich nicht alles nur um Print, wie Marketing-Leiter Laurent Gachnang anmerkt. «Nicht immer ist eine Print-Publikation das einzige Mittel der Wahl: Ein elektronischer Newsletter kann auch Aufmerksamkeit erzielen. Vor allem, wenn er in einen schlüssigen Kommunikations-

Mix aus suchmaschinenoptimierter Website, Web-Shop, Mobile oder Social Media und flankierenden Print-Produkten eingebunden ist. Die richtige Mischung ist ein entscheidender Faktor für die Effizienz und Effektivität der Kommunikation.» So betreut und realisiert Schwabe Hand in Hand mit den verschiedenen Geschäftsbereichen und der umfassenden Infrastruktur Publikationsprojekte von der Idee über die Produktion bis zum Vertrieb. Eben auch digitale Angebote. E-Publishing, E-Books, Apps, Musik und vieles mehr gehören zum Angebot der mbassador GmbH, die unter dem Dach des Schwabe Verlags angesiedelt ist und für fremde Verlage, Filmproduzenten oder Musiklabels die Aufbereitung und Publikation für digitale Vertriebskanäle übernimmt. Doch das ist noch einmal eine eigene Story wert. Doch auch wenn Ruedi Bienz all diese modernen Formen eines Verlags mit initiiert und forciert, bringt er es auf den Punkt: «Ein gedrucktes Buch ist eben doch etwas völlig anderes als Musik oder ein E-Book – man braucht kein Abspielgerät.»

«Nicht immer ist Print das einzige Mittel der Wahl. Die richtige Mischung ist ein entscheidender Faktor für die Effizienz der Kommunikation.»



Laurent Gachnang, Leiter Marketing Gesamtunternehmen Schwabe AG.

› www.schwabe.ch



Neben den etwa 80 wissenschaftlichen Büchern verlegt die Schwabe AG auch Fach- und Sachbücher – auch als Auftragsarbeiten. In den Abbildungen oben das Werk «Print and Drinks», das den 2. Platz beim Swiss Print Award 2016 errang. Darunter »Living Memory« und »Farbklänge am Bau«. In jedem Fall werden die Bücher nach bester herstellerischer Manier hergestellt. «Sorgfalt – dabei muss es bleiben. Das ist die grosse Chance für Verlage», sagt Schwabe-Geschäftsleiter Ruedi Bienz. Jeder, der ein solches Buch aus dem Verlag in der Hand hält, spürt diese Leidenschaft in Gestaltung und Typografie, beim Druck und der Weiterverarbeitung.

«Prints and Drinks»

Seit Dezember 2014 treffen sich Gestalter und Drucker zu «Prints and Drinks» im Rappaz Museum Basel. Die Veranstaltungsreihe ist aus dem Bedürfnis der Basler Design-Szene nach mehr Austausch entstanden. Kleine Ausstellungen liefern Gesprächsstoff, Wein und Bier sorgen dafür, dass der Gesprächsfaden nicht abreist. Für «Prints and Drinks 3» im September 2015 wurden rund 20 Büros und Gestalter eingeladen, sich in einem eigenen Plakat mit dem Thema der Lesbarkeit auseinanderzusetzen. «Typografie kann unter Umständen lesbar sein» provoziert, spiegelt jedoch wider, was auf aktuellen Plakaten immer offensichtlicher wird: Es ist im Wandel und bewegt sich

immer weiter von der ursprünglichen Aufgabe der unmittelbaren Verständlichkeit weg.

Deshalb ist diese Arbeit im doppelten Sinne interessant: In einer exzellent gestalteten, gedruckten

und verarbeiteten Arbeit wird ein hochaktuelles Thema der Gestaltung behandelt, das unmittelbar mit dem Drucken verbunden ist. Zwar ist das Plakat heute nur ein Werbemittel unter vielen, es ist aber nach wie vor eines, das in gedruckter Form auch in Zeiten der visuellen Reizüberflutung für Aufmerksamkeit sorgt und das Interesse weckt, sich anderswo weitere Informationen zu suchen.

Der Inhalt und die Machart der Broschüre gehen damit eine ganz besondere Symbiose ein. Dem Schwabe Verlag in Basel ist es zu verdanken, dass die Plakate nun in Buchform dauerhaft zugänglich sind.

Die perfekte Lösung für Offset-on-Demand!



*Model in photo includes options.

NEW LITHRONE G29

Offset Druckmaschine für das B2-Format

&

H-UV

Innovatives UV-Trocknungs-System

Erweiterte Funktionen für beste Qualität

Die Lithrone G29 ist die perfekte Lösung für das Offset-on-Demand Geschäft. Die Maschine überzeugt durch Topqualität, vollautomatische Umrüstprozesse, hohe Geschwindigkeit, grösste Zuverlässigkeit und umweltgerechte Produktionsabläufe.



MADE IN JAPAN WITH STATE-OF-THE-ART TECHNOLOGY



since 1892

Gietz & Co AG Brüttsellerstrasse 8 8305 Dietlikon www.gietz.com info@gietz.com